

Verkehr: Stadtverband zieht erste Bilanz der Aktion „Denken Sie mit – machen Sie mit“ / 1000 Flyer

Die Autos parken jetzt besser

HEMSBACH. Die CDU-Aktion „Denken Sie mit - machen Sie mit“ zeigt erste Früchte. 1000 Handzettel hatten zehn Mitglieder des Stadtverbands seit Anfang Mai verteilt oder hinter Scheibenwischer gehängt. Damit sollte auf zugeparkte Gehwege aufmerksam gemacht werden. Der CDU ging es dabei nicht darum, den Finger auf potenzielle Parksünder zu zeigen, vielmehr wollen die Christdemokraten für mehr Miteinander werben. Der CDU Vorstand mit Andreas Brzoska, Andreas Lemp, Sandra Ehret, Herbert Schwöbel, Andreas Hühn und Hans-Werner Thron zogen jetzt eine erste positive Bilanz dieser Aktion, die im alten Ortsteil durchgeführt wurde. „In der Gartenstraße kommen die älteren Mitbürger mit ihrem Rollator besser durch“, bestätigte der Initiator dieser Aktion, Thron. Er kontrolliere dies jeden Tag.

Auch im unteren Teil der Bachgasse hat sich laut Fraktionschef Schwöbel die Situation gebessert. Der obere Teil bleibe allerdings das Sorgenkind. Dort gibt es nämlich kaum oder wenige Gehwege und die Fahrer wissen nicht wohnin mit ihrem Auto.

„Steter Tropfen höhlt den Stein“ umschreibt Schwöbel diese neuerliche Verkehrsaktion des Stadtverbands, die jetzt im neuen Ortsteil fortgesetzt wird. Es werden wieder 1000 Handzettel verteilt; die drei Tankstellen haben ihre Mitarbeit zugesagt und werden beim Verteilen helfen, wofür die CDU sehr

dankbar ist. Wie Parteivize Lemp weiter mitteilt, hätten bereits Privatleute aus Weinheim wegen dieser Aktion nachgefragt. Als neuralgische Stellen in Weinheim wurden der Bereich um den Schlosspark sowie beim Amtsgericht genannt. CDU-Stadtrat Schwöbel fand noch etwas anderes erwähnenswert. „Die Anregung zu dieser Aktion kam von

den Senioren und weniger von Jüngeren mit Kinderwagen.“ Gerade die zweite Personengruppe würde von dieser Initiative ebenfalls profitieren.

Der zweite Vorsitzenden Lemp weiß auch, dass es mit dieser einmaligen Aktion nicht getan ist. „Vielleicht gibt es ja Nachahmer und weitere Mitstreiter“, hofft er. **hr**



Typische Situation in der Bachgasse: Der Gehweg ist zugeparkt. Die CDU verteilt jetzt Handzettel an die Fahrer. In einer ersten Bilanz zog die CDU jetzt ein positives Fazit. BILD: ARCHIV